Bundesministerium
für Wirtschaft
und Energie

MITTELSTAND
GLOBAL
EXPORTINITIATIVE ENERGIE

Webinar des Projektentwicklungsprogramms (PEP)

Vietnam erhöht Einspeisetarif für Windprojekte

02. Oktober 2018, 10:00 – 11:00 (CET)

Die Einspeisevergütung für Windenergieprojekte in Vietnam wurde von der Regierung erstmals 2011 mit 7,8 USD ct/kWh eingeführt, um die Nutzung erneuerbarer Energien zu fördern und die nationalen Ziele von 800 MW, 2.000 MW und 6.000 MW Windenergie bis 2020, 2025 bzw. 2030 zu erreichen. Die Projektentwickler sahen die bisherige Vergütung jedoch für unzureichend, um die Entwicklung der Windenergie in Vietnam zu fördern.

Anfang September 2018 genehmigte der vietnamesische Premierminister eine Erhöhung der Einspeisevergütung für Windenergie um 8,5 USD ct/kWh für On-Shore- und 9,8 USD ct/kWh für Near-Shore-Projekte. Es ist zu erwarten, dass die neue Einspeisevergütung die Dynamik des vietnamesischen Windsektors belebt, mehr ausländische Investitionen anzieht und zur Umsetzung des Windenergieentwicklungsplans des Landes beiträgt.

Agenda (tentative)	
10.00 – 10.10	**Einführung** Simon Bittner – GIZ Projektentwicklungsprogramm
10.10 – 10.30	**Neue Marktmöglichkeiten durch die Erhöhung der Einspeisevergütung** Tobias Cossen, GIZ Vietnam - Rechtliche Rahmenbedingungen und die neue Einspeisevergütung für Windenergieprojekte - Nationale Pipeline- und Projektentwicklungsstatus - Herausforderungen & Empfehlungen
10.30 – 10.50	**Erfahrungen mit Kapazitäten vor Ort, Bedarf und Projektentwicklungsprozess** Sowitec (tbc)
10.50 – 11.00	**Q&A + Follow-ups** AHK Geschäftsreise

Kontakt

Simon Bittner
Projektentwicklungsprogramm (PEP)
T: +49 30 338 424 – 150
E: simon.bittner@giz.de

giz Deutsche Gesellschaft für Internationale Zusammenarbeit (GIZ) GmbH